

Pfarrbrief

Pfarrei Hl. Familie

Altenstadt an der Waldnaab

Oktober

2018



ein Marterl
das Kreuz markiert
meinen Weg
anders betrachtet
vielleicht ein Funkmast
mein Draht nach oben

Foto: Ralph Bauer

Liebe Pfarrgemeinde!

in meinem Urlaub habe ich unter anderen das Apostolische Schreiben von Papst Franziskus gelesen. Es geht dort um den Ruf zur Heiligkeit in der Welt. In diesem Schreiben finden sich eine Reihe von markanten und bemerkenswerten Stellen. Ich möchte mindestens kurz eine Stelle zitieren. Dort heißt es unter der Ziffer 89: „Es ist nicht einfach, diesen Frieden des Evangeliums aufzubauen, der niemanden ausschließt, sondern der auch die einschließt, die etwas seltsam sind, die schwierigen und komplizierten Menschen, diejenigen, die nach Aufmerksamkeit verlangen, die vom Leben schwer getroffen wurden, die andere Interessen haben. Es ist hart und fordert eine große Weite des Denkens und des Herzens, weil es nicht um einen Konsens auf den Papier ... oder einen oberflächlichen Frieden für eine glückliche Minderheit geht, noch um einen Plan einiger weniger für einige wenige. Ebenso wenig geht es darum zu versuchen, die Konflikte zu ignorieren oder sie zu verschleiern, sondern um die Bereitschaft, den Konflikt zu erleiden, ihn zu lösen und ihn zum Ausgangspunkt eines neuen Prozesses zu machen. Es geht darum, Handwerker des Friedens zu sein, weil den Frieden aufzubauen eine Kunst ist, die Gelassenheit, Kreativität, Feingefühl und Geschicklichkeit erfordert. Um uns herum Frieden zu säen, das ist Heiligkeit.“

Jeder von uns ist in bestimmter Weise seltsam und schwierig, beten wir darum, dass wir das einsehen und dass der Herr und eine große Weite des Denkens und des Herzens schenkt.

Ihr Pfarrer Markus Nees

Ab 01. Oktober finden alle Gottesdienste während der Woche und sonntags 08.30 Uhr wieder in der Neuen Kirche statt!

Montag, 01. Oktober, Hl. Theresia vom Kinde Jesus

08.00 Hl. Messe

19.00 Oktoberrosenkrantz der Kolpingfamilie Neustadt in Mühlberg

Dienstag, 02. Oktober, Heilige Schutzengel

19.30 Hl. Messe in Klobenreuth

Mittwoch, 03. Oktober

REDAKTIONSSCHLUSS für den nächsten Pfarrbrief „November““

10.00 Wortgottesdienst im Familiär-Betreuten-Wohnen Hagemann

18.30 Oktoberrosenkrantz

19.00 Hl. Messe

Donnerstag, 04. Oktober, Hl. Franz von Assisi

08.00 Andacht um geistliche Berufe

08.30 Hl. Messe

Freitag, 05. Oktober, Hl. Anna Schäffer

08.30 Hl. Messe

ab 09.00 Krankenkommunion

19.00-20.00 „Ganz entspannt ins Wochenende“ (Neue Kirche)

Samstag, 06. Oktober

16.30 Oktoberrosenkrantz, Beichtgelegenheit

17.00 Vorabendgottesdienst

27. Sonntag im Jahreskreis, 07. Oktober, Erntedankfest

Caritas-Kollekte

08.30 Hl. Messe

10.00 Familiengottesdienst 

18.00 Oktoberrosenkrantz



Montag, 08. Oktober

08.00 Hl. Messe

Dienstag, 09. Oktober

18.30 Oktoberrosenkrantz

19.00 Hl. Messe, insbesondere mit den Eltern der Erstkommunionkinder
Anschl. erster Erstkommunion-Elternabend (Pfarrsaal)

Mittwoch, 10. Oktober

18.30 Oktoberrosenkrantz

19.00 Hl. Messe

Donnerstag, 11. Oktober

08.00 Oktoberrosenkrantz

08.30 Hl. Messe

Freitag, 12. Oktober

08.30 Hl. Messe

Samstag, 13. Oktober

16.30 Oktoberrosenkrantz, Beichtgelegenheit

17.00 Hl. Messe

28. Sonntag im Jahreskreis, 14. Oktober

08.30 Hl. Messe

09.00-12.00 Baby- und Kinderflohmarkt durch Elternbeirat des
Kindergartens „Arche Noah“ (Pfarrsaal)

09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler

10.00 Hl. Messe (gestaltet vom Kindergarten „Arche Noah“)

18.00 Oktoberrosenkrantz

Montag, 15. Oktober, Hl. Theresia von Jesus (von Ávila)

08.00 Hl. Messe

Dienstag, 16. Oktober

18.30 Oktoberrosenkranz

19.00 Hl. Messe

Mittwoch, 17. Oktober, Hl. Ignatius von Antiochien

14.00 Seniorenrunde St. Elisabeth (Pfarrsaal)

16.30 Rosenkranzbasteln mit den Erstkommunionkindern (Gartenzimmer)

18.30 Oktoberrosenkranz

19.00 Hl. Messe, insbesondere mit den Kommunionhelfern und Lektoren

19.30 Kommunionhelfer- und Lektorentreffen (Gartenzimmer)

Donnerstag, 18. Oktober, HL. LUKAS, Evangelist

08.00 Oktoberrosenkranz

08.30 Hl. Messe

20.00 Treffen zur Vorbereitung des Kleinkindergottesdienstes
(Gartenzimmer)



Freitag, 19. Oktober

10.00 Hl. Messe im Familiär-Betreuten-Wohnen Hagemann

20.00 Monatsversammlung der KAB mit Vortrag von August Schedl über die
„Rosenkönigin“ von Heroldsbach (Gartenzimmer)

Samstag, 20. Oktober

16.30 Oktoberrosenkranz, Beichtgelegenheit

17.00 Ehejubiläumsgottesdienst



29. Sonntag im Jahreskreis, 21. Oktober

08.30 Hl. Messe

10.00 Hl. Messe

18.00 Oktoberrosenkranz

Montag, 22. Oktober

08.00 Hl. Messe

Dienstag, 23. Oktober

18.30 Oktoberrosenkranz

19.00 Hl. Messe



Mittwoch, 24. Oktober

16.30 Rosenkranz mit den Erstkommunionkindern (Pfarrsaal)

18.30 Oktoberrosenkranz

19.00 Hl. Messe

Donnerstag, 25. Oktober

08.00 Oktoberrosenkranz

08.30 Hl. Messe

Freitag, 26. Oktober

PFARRBRIEF-Ausgabe November

10.00 Hl. Messe im Seniorenheim Löffler

Samstag, 27. Oktober

16.30 Oktoberrosenkranz, Beichtgelegenheit

17.00 Vorabendmesse als Dankgottesdienst Wallfahrt Maria Kulm
(gestaltet von Bläsern)

30. Sonntag im Jahreskreis, 28. Oktober

Missio-Kollekte

08.30 Hl. Messe

09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler

10.00 Hl. Messe

18.00 Oktoberrosenkranz

Montag, 29. Oktober

08.00 Hl. Messe

19.30 Hildegard-Treff (Gartenzimmer)

Dienstag, 30. Oktober

18.30 Oktoberrosenkranz

19.00 Hl. Messe

Mittwoch, 31. Oktober, HL. WOLFGANG, Bischof von Rgb.

16.30 Rosenkranz mit den Erstkommunionkindern (Pfarrsaal)

18.30 Oktoberrosenkranz

19.00 Vorabendgottesdienst

19.45 Glaubensgesprächskreis (Pfarrsaal)

Donnerstag, 1. November, ALLERHEILIGEN

10.00 Hl. Messe

14.00 Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei,
anschl. Friedhofsgang und Gräbersegnung

Freitag, 2. November, ALLERSEELEN

Kollekte für Priesterausbildung in den Diasporagebieten Mittel- u. Osteuropas

ab 09.00 Krankenkommunion

18.30 Allerseelen-Rosenkranz, Beichtgelegenheit

19.00 Requiem für die Verstorbenen der Pfarrei mit dem Kirchenchor

Anschl. Lichterprozession zum Friedhof

Samstag, 3. November

REDAKTIONSSCHLUSS für den übernächsten Pfarrbrief „Dezember“

16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit

17.00 Hl. Messe

31. Sonntag im Jahreskreis, 4. November

Kriegsgräberfürsorge

08.30 Hl. Messe

10.00 Hl. Messe

10.00 Kleinkindergottesdienst (Pfarrsaal)

18.00 Rosenkranz



Im Monat August & September wurden in unserer Pfarrei getauft:



Julia Lindner

John Winter

Helen Winter

Linus Regn

"Together in peace" in der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg

Die Katholische Jugendstelle Weiden in Zusammenarbeit mit der CAJ und dem BDKJ Neustadt lädt am 03. Oktober 2018 zu einem ganz besonderen Friedenstag "Together in peace" an der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg ein. Um 17:00 Uhr folgt ein ökumenisches Friedensgebet in der Kapelle auf dem Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers gestaltet. Die Gruppe CHORlibri übernimmt die musikalische Umrahmung mit frischen und stimmungsvollen Liedern. Eingeladen sind alle, denen ein friedliches Zusammenleben wichtig ist - ob jung, ob alt, egal aus welcher religiösen Gemeinschaft oder Kultur! Nähere Infos unter www.jugendstelle-weiden.de.

Ganz entspannt ins Wochenende am 5. Oktober

Vom Pfarrer von Ars, Johannes-Maria Vianney, erzählt man sich diese Begegnung: Es gab einen Mann, der täglich vor und nach der Arbeit in die Kirche ging. Er verbrachte viel Zeit zur Anbetung vor dem Heiligsten Sakrament. Das gefiel dem Pfarrer und er fragte ihn, was er während seiner langen Besuche dem Herrn denn alles sage. Der Mann antwortete: „Ich sage gar nichts. Ich bemerke ihn, er bemerkt mich, ich schaue ihn an, er schaut mich an.“

Der Liturgieausschuss möchte diese Idee aufgreifen: Ankommen, zur Ruhe kommen, die Woche vor ihm Revue passieren lassen. So wird jeden Monat an einem Freitag die Kirche **von 19-20 Uhr** länger geöffnet sein. Das erste Mal am **5. Oktober**; ganz nach dem Text des Kirchenlieds (GL 843, 2.Str.): „Zwischen meinen Fingern rinnt die Zeit dahin, und ich spüre, dass ich voller Unrast bin. Schenke du mir Ruhe in der großen Hast, deine Stille sei meinem Herzen Rast.“

Die kommenden Termine werden im Pfarrbrief veröffentlicht sowie in der Kirche bekannt gegeben. Lassen Sie sich in den Blick nehmen vom Herrn, und dann: ... ganz entspannt ins Wochenende gehen.

Gemeinsamer Start ins Kindergartenjahr

Nach einem guten Start ins neue Kindergartenjahr wollen wir am Sonntag, 14. Oktober um 10.00 Uhr unseren Anfangsgottesdienst feiern. Wir würden uns freuen, wenn ganz viele diesen von den Kindergartenkindern gestalteten Gottesdienst mitfeiern.

Baby- und Kinderflohmacht des Kindergartens „Arche Noah“

Am Sonntag, 14. Oktober veranstaltet der Elternbeirat des Kindergarten Arche Noah wieder einen Baby- und Kinderflohmacht im Pfarrheim. Ab 9.00 Uhr bis ca. 12.00 Uhr können Eltern und Kinder nach Herzenslust stöbern und günstig einkaufen. Im Angebot sind Kleidung, Spielsachen, Bücher, einfach alles, was man für kleine und große Kinder braucht. Für interessierte Anbieter: Tischreservierungen unter 0151-58395169.

Seniorenrunde St. Elisabeth

Wir feiern Kirchweih mit Ausbuttern am Mittwoch, 17. Oktober um 14.00 Uhr im Pfarrheim. Herzliche Einladung dazu. Abholservice wird wie immer angeboten. A. Bauer(Tel. 09602/5256).



Gottesdienst mit Ehejubilaren

Am Samstag, den 20. Oktober um 17.00 Uhr sind alle Ehepaare, die heuer ein rundes oder halbrundes Ehejubiläum ab 15 gemeinsamen Jahren feiern, herzlich zum Gottesdienst eingeladen.

Anschließend gibt es im Pfarrsaal noch ein Glas Sekt und ein kleines Geschenk.

Altkleidersammlung im Herbst

Am Sa., 27. Oktober ist es wieder soweit. Dafür vorgesehene Säcke liegen im Vorfeld in der Neuen Kirche aus. Bitte stellen Sie Ihre gefüllten Säcke bis spätestens 8.00 Uhr an die Straße. Federbetten können am Fr., 26. Oktober bis 12.00 Uhr im Pfarrhaus abgegeben werden.

Taizé-Gebet in unserer Alten Kirche im Oktober

An einem Freitag im Oktober laden wir wieder alle ganz herzlich zum Nachtgebet, in Form eines Taizé-Gebetes, in die alte Pfarrkirche in Altstadt /WN ein.



Der genaue Termin wird noch über die Zeitung und der Homepage der Pfarrei, sowie bei den Ankündigungen am Ende der Sonntagsgottesdienste mitgeteilt.

Unter dem Thema „Gott ist die Liebe“ sollen uns meditative Gesänge und Texte sowie die Stille vor dem Kreuz von Taizé helfen, zur Ruhe zu kommen, uns auf Gott auszurichten und berühren zu lassen. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Singkreis.

Erinnerung an unsere ehemaligen Firmlinge: Abholung der Firm-CDs

Hast du eine Firm-CD bestellt, aber noch nicht abgeholt? Dann hast du bis Schulbeginn noch die Möglichkeit. Einfach nach der Messe in die Sakristei kommen.

Vorankündigung: Den Nikolaus buchen

Die Pfarrei bietet auch heuer wieder einen Nikolausdienst am 05. und 06. Dezember an. Zur Information und Anmeldung steht das Nikolaustelefon unter der Handynum-

mer 0176-52039326 in folgenden Zeiträumen zur Verfügung: 12. und 13. November, jeweils von 19.00-21.00 Uhr. Aus organisatorischen Gründen können Anmeldungen ausschließlich über die oben genannte Nummer und nur im angegebenen Anmeldezeitraum berücksichtigt werden.

Kirchenverwaltungswahl am 18. November

Wir sind weiterhin auf der Suche nach Kandidaten, die bereit sind sich zur Wahl für die Kirchenverwaltung aufstellen zu lassen.

Themen, die in der Kirchenverwaltung behandelt werden

Es geht um unsere Sozialstation, den Kindergarten Arche Noah und um die Bücherei, die wir gemeinsam mit der Kommune Altstadt betreiben. Die Instandhaltung der kirchlichen Gebäude beschäftigt uns genauso, wie die Pflege der Grünanlagen und Winter und Streudienste. Anstellung von Personal usw.

Posten, in der Kirchenverwaltung: Kirchenpfleger, Protokollant, Sicherheitsbeauftragter. Personen, die den Pfarrer in Sachen Pfründestiftung beraten. Kontaktperson zum Pfarrgemeinderat, Rechnungsprüfer.

Gebäude, die betreut werden müssen: Neue Kirche, Alte Kirche, Schwesternhaus mit Sozialstation und Kindergarten, Pfarrheim, Kirche am Mühlberg und Pfarrhaus.

Häufigkeit der Sitzungen: die Sitzungen finden normalerweise im Pfarrheim statt. In der Regel haben wir einmal im Monat eine Sitzung (mit Ausnahmen). Den Termin besprechen wir gemeinsam.

Damit eine richtige Wahl stattfinden kann, sollten wir neun Kandidaten haben.

Zur Vorbereitungen von Entscheidungen können wir auch externe Berater hinzuziehen. Keiner muss alles können, wir haben uns auch bisher gut ergänzt.

An unseren Sitzungen nimmt auch immer ein Vertreter des PGR teil.

Interessierte können sich gerne an den Wahlausschuss oder an den Pfarrer wenden.



Foto: Martin Braun

Wir sagen herzlichen Dank

Das Schuljahr gut abgeschlossen und die Ministranten in's Zeltlager gebracht, starteten wir in einen aufregenden August. Neben dem Glaubensfestival Allegría auf dem Grundstück meiner Eltern ging es mit den Feierlichkeiten auch schon weiter. Mein Mann Felix und ich durften einen wunderschönen Polterabend und eine ergreifende Hochzeit erleben. Besonders hat es uns gefreut, dass so viele liebe Menschen der Pfarrei mitgefeiert haben, die Ministranten beim Polterabend so tatkräftig mitgeholfen haben und so viele zum Spalierstehen da waren. Wir können nicht mehr sagen als ein herzlichstes Vergelt's Gott 😊 Nach einer erholsamen Hochzeitsreise auf Kreta freue ich mich, Sie/Euch alle wiederzusehen.

Eure Gemeindefereferentin Franziska Bösl mit Felix

Kindergarten „Arche Noah“: Verabschiedung ins Schulleben

Im Kindergarten Arche Noah ging ein ereignisreiches Kindergartenjahr 2017/2018 mit vielen spannenden und emotionalen Aktionen zu Ende. Denn für viele Kindergartenkinder bedeutete dies auch Abschied zu nehmen. Für sie begann im September ein neuer Lebensabschnitt, der Start in die Schule. Inzwischen haben die 20 „Vorschulkinder“ des Kindergarten Arche Noah diesen Neuanfang sicherlich gut gemeistert.

Eine rauschende Abschiedsparty mit Basteln, Schatzsuche und Lagerfeuer bis in die späten Abendstunden war für die 20 Vorschulkinder ein spannendes und erlebnisreiches Abenteuer.

Beim gemeinsamen Abschlussgottesdienst mit dem Thema „Seht wie schön die Blumen sind“ am 15. Juli wurden sicherlich bei manchen Eltern und auch Erzieherinnen die Augen feucht.

Zum Abschluss des Gottesdienstes gab es für alle zukünftigen Schulkinder den Segen durch Pfarrer Nees.

Der feierliche Schlusspunkt für Kinder und Eltern war die Übergabe der Portfolio-Mappen der Kinder an die Eltern. Dass unsere Portfolio-Mappen wirklich etwas besonders Wertvolles sind – man könnte sogar sagen sie sind ein Wertpapier, wissen unsere Kinder und auch die Eltern ganz genau.



Darin stecken bei den meisten Kindern drei Jahre Kindergarten, und das bedeutet drei Jahre Wachsen, Lernen, Erfahren, Entwicklung, Erlebnisse, Fortschritte, unendlich viele wertvolle Momente. Bei vielen Kindern stecken auch Erlebnisse und Erfahrungen von zu Hause drin, aber auf jeden Fall steckt drin, was für die Kinder Wichtig und Besonders war in diesen Kindergartenjahren.

Deswegen wurden, nach der Begrüßung mit einem Lied, einem Rap, sowie einem tollen Gedicht, die Portfolios, im Beisein der Eltern, feierlich überreicht. Mit einigen persönlichen Worten übergab die jeweilige Erzieherin die Mappe, die mit einer schönen Schleife geschmückt war, an das Kind und danach gab es von allen einen kräftigen Applaus.

Nach dem Abschlusslied hatten die Eltern mit ihren Kindern noch eine Überraschung vorbereitet. Zum Abschluss und zur Erinnerung schenkten sie ein gerahmtes Bild mit allen Kindern, ein Puzzle von diesem Bild und ein wunderschönes Vogelhäuschen mit den Namen aller Kinder und dem Spruch „Wir ziehen weiter“. Alles Liebe und Gottes Segen für unsere „Zugvögel“.



Text und
Fotos:
Ingrid Bauer



Italienischer Abend der Ministranten

Am Samstag den 21. Juli veranstalteten die Ministranten, die Ende Juli zur Internationalen Romwallfahrt aufbrachen, einen Italienischen Abend um ihre Fahrt mitzufinanzieren.

Schon am Mittag traf sich die Gruppe um gemeinsam die Gerichte vorzubereiten. Nach einigen Stunden schnippeln war es dann soweit- der Abend konnte beginnen. Zuerst wurde die Vorabendmesse gestaltet, bei der in einem Anspiel gezeigt wurde, was die Minis in Rom alles erleben werden. Nach dem Gottesdienst ging es ins Pfarr-



heim, um die Besucher zu verköstigen. Als Menü wurde serviert:

Vorspeise: Bruschetta
Hauptspeise: Pasta alla Bolognese
 oder Pasta Venedig
Nachspeise: Panna Cotta

Alle Besucher waren sich einig – unsere Minis beherrschen auch das Kochen!

Für den gelungenen Abend und die großzügigen Spenden möchten wir auf diesem Weg noch einmal „DANKE“ sagen.



Text: Theresa Bruischütz, Fotos: Franziska Bösl

Mutter Anna Fest auf dem Mühlberg

Der Heiligen Mutter Anna ihr Namenstag Ende Juli wieder war, zu Jesu Großmutter sich aufmachte die Pilgerschar.

Die Anna in der Mühlberg-Kirche überm Hochaltar wacht, besungen und angebetet am Samstag in der Bittandacht.

Am Sonntag wallfahrtete die Pfarrei Altstadt zur Anna mit regem Interesse, Herr Pfarrer Nees, unterstützt vom Kirchenchor, zelebrierte die feierliche Festmesse.

Die Feuerwehr Neustadt hat im Anschluss gesorgt für Speis und Trank, der Abschluss des Festes war eine Andacht mit Preis und Dank.

Text: Tobias Roderer, Bilder: Nicole Bruischütz



Kirchenchor-Abschlussessen vor der großen Sommerpause

Kurz vor ihrer wohlverdienten Sommerpause traf sich Ende Juli nochmals unser gesamter Kirchenchor zu einem gemeinsamen Essen im Garten des Pfarrheims. Die selbst mitgebrachten Leckereien reichten von Salate über Blätterteiggebäck bis hin zu Nachspeisen. Es war ein schöner gemeinsamer Abend bei hochsommerlichen Temperaturen.

Text und Fotos: Franziska Bösl



„Wer glaubt, ist nie allein“

Wir leben in einer Zeit, in der viel kommuniziert wird. Whatsapp, Twitter, Facebook und Co haben unseren Alltag eingenommen. Leider wird doch nur oberflächlich gesprochen. Mal so richtig in die Tiefe gehen, ein Thema durch diskutieren und einen echten Meinungs austausch pflegen, das machen die Teilnehmer im Glaubensgesprächskreis. Erst im Gespräch kann und darf sich jeder mitteilen, aber niemand muss. Alle begegnen sich mit Respekt sowohl zueinander



als auch für die Meinung des anderen. Und dabei profitiert jeder von den Glaubenserfahrungen und Denkweisen des anderen. Ausreden ist ausdrücklich erlaubt. Am Ende wird auch nichts nach außen getragen, aber jeder kann im Herzen etwas für sich und seine Beziehung zu sich selbst, den Mitmenschen und Gott mitnehmen. Die Gruppe ist immer offen für Neue und Interessierte. Termine werden rechtzeitig im Pfarrbrief und in der Kirche bekannt gegeben.

Text und Fotos: Ralph Bauer

Bitte beachten: Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief „November“, der bis **02. Dezember 2018** reicht, ist **Mittwoch, 03. Oktober 2018!**

KATH. PFARREI Heilige Familie

Julius-Meister-Weg 7, 92665 Altenstadt a.d. Waldnaab

Tel. 09602/5151, Fax: 09602/5019

e-Mail: altenstadtwn@bistum-regensburg.de, Homepage: www.pfarrei-altenstadtwn.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di. und Mi., 8.00-12.00 h, Fr, 9.15-12.00 h, Mo. und Do. geschlossen!

Alle Zeichnungen gestaltet von Gabi Busch!

Weitere Bilder zu den Beiträgen finden Sie auf unserer Homepage: www.pfarrei-altenstadtwn.de

Wir gedenken unserer Verstorbenen

- 01.10. Johann Wolf 2006, Margareta Eiberweiser 2012, Anna Kamm 2013
- 02.10. Theresia Wotzinger 1991, Heinrich Peuker 1996, Alois Fuchs 2009, Josef Arnold 2013
- 03.10. Rudolf Hecht 1989, Rudolf Hauer 1991, Johann Hauer 2001, Johann Hierlmeier 2010
- 04.10. Eduard Weiß 1991, Kurt Bittner 1992
- 05.10. Maria Sykora 1988, Johann Amschl 2014
- 06.10. Ernestine König 1990, Cäcilia Stoiber 1993, Norbert Filchner 2008, Herta Landgraf 2008, Peter Kuttner 2015
- 07.10. Luise Schidelko 1988, Anna Lindner 1998, Rosa Zeschick 2010, Helmut Weber 2010
- 08.10. Karl Singer 2004, Anna Hoffmann 2015
- 09.10. Anna Helmberger 1990, Margaretha Weiner 1995, Hans Walberer 2003, Wolfgang Seibold 2003
- 10.10. Ludmilla Neigum 2006, Maria Schindler 2017
- 11.10. Josef Groß 1996, Rita Bauer 1998, Anna Bräutigam 2003, Frieda Forster 2010, Richard Bauer 2016
- 12.10. Peter Bös 1988, Klara Hanauer 1998, Elisabeth Betz 2015
- 13.10. Karolina Häupl 1997, Alois Käs 2004
- 14.10. Alois Moldaschl 1992, Johann Hirmer 2004, Christa Guber 2016
- 15.10. Ernst Weber 2006, Maria Berlinger 2012, Maria Glawe 2015
- 16.10. Melanie Kindl 1998
- 17.10. Ludwig Scharnagl 1991, Helmut Fischer 1992
- 18.10. Hans Lemke 2001, Johann Feneis 2007, Josef Hausner 2017
- 19.10. Anton Weishar 1991, Amalie Schieder 1991, Sergej Glebov 1996
- 20.10. Kurt Staratschek 1988, Babette Bäumler 1988, Theresia Holfelder 1990, Angela Renner 1991, Margareta Weishar 1997, Monsignore Albin Ullrich 1998, Monika Schröpfer 2005, Theresia Scharrer 2009, Ludwig Bergmann 2015, Christine Metschnabl 2017
- 21.10. Ottilie Schnappauf 2004, Frieda Friedl 2006
- 22.10. Elisabeth Bräutigam 1999, Baptist Greiner 2007, Josef Schmalzl 2012
- 23.10. Rosa Stich 1996, Martin Bodensteiner 1997, Gisela Essler 2003, Hildegard Schrenk 2017
- 24.10. Anna Griesbeck 1991, Ernst Schicketanz 1995, Margareta Troppmann 1996, Christa Max 2003
- 25.10. Johann Landgraf 2000, Herbert Zupfer 2014
- 26.10. Anna Stich 1995, Anna Rupprecht 2001, Guido Mihlan 2013
- 27.10. Maria Hölger 2000, Alfred Wokensky 2004, Josef Bergler 2017
- 28.10. Siegfried Winkler 1994, Merk Martin 2001, Paula Fritz 2009
- 29.10. Albert Dütsch 1999
- 30.10. Margareta Wendel 2007
- 31.10. Karl Schiener 2001, Irene Kraus 2006, Marianne Lichtl 2013, Josef Eckl 2017